

Maßgabe, daß bei Zielüberschreitung mindestens der Kurs am Tage der Fälligkeit zugrunde gelegt wird. Notenumlauf. Der Notenumlauf betrug insgesamt am 7. Sept. 1182038,570 Milliarden Mark. Das Goldzollaufgeld. Das Goldzollaufgeld beträgt für die Zeit vom 26.—28. September einschließlich 347999900 (1 Goldzollmark = 3480000 Papiermark).

Landabgabe.) Der Umrechnungssatz für die Abgabe der landwirtschaftlichen, forstwirtschaftlichen und gärtnerischen Betriebe (Landabgabe) beträgt für die Zeit vom 26.—28. Sept. einschließlich 34800000 für je 1 Goldmark.

Edelmetallpreise. Platin M 450—480 Millionen, Gold 90—110 Millionen, Silber 2200000 bis 2100000 M alles pro Gramm.

Umetallpreise. Tiegerecht verpackt in geschlossenen Quantitäten, bei kleineren Posten entsprechender Ab. bez. Zuschlag: Altkupfer M 26—28 Mill., Alttrotzfuß M 22—25 Mill., Messingspäne M 16—18 Mill., Gußmessing M 19—21 Mill., Messingabfälle M 26—30 Mill., Altzinn M 8—11 Mill., neue Zinkabfälle M 13—15 Mill., Altschmelzblei M 11—13 Mill., Aluminiumblechabfälle 98/99 M 55—65 Mill., Zinn 30% M 43—45 Mill., alles pro Kilogramm.

Die Schlüsselzahl des Deutschen Buchdruckervereins beträgt mit Wirkung ab 24. September 1600000

Die neuen Zementpreise. Mit Wirkung vom 24. September werden die Zementpreise innerhalb des Gebietes des Deutschen Reiches auf 525,— Goldmark festgesetzt für 10000 Kilo ohne Fracht und Verpackung. Beim Kleinverkauf können die üblichen Zuschläge von 15 bzw. 30% erhoben werden

Die neuen Kalipreise. Die Sechserkommission des Reichskalibrates beschloß in ihrer gestrigen Sitzung eine Erhöhung der Kaliländerpreise entsprechend den gestiegenen Produktionskosten der Indu-

trie. Für Aufträge, die bis zum 12. Oktober eingehen, wird ein Rabatt der Verbraucher um 10% gewährt.

Dollar amtlich 26./9. 126 515 000 27./9. 142 044 000

Aus aller Welt.

Berlin, 26. Sept. (Unruhe in Berlin.) Trotz des polizeilichen Verbotes von Versammlungen und Kundgebungen unter freiem Himmel haben am Dienstag verschiedene Straßenkundgebungen stattgefunden, bei denen die Polizei zum Einschreiten gezwungen war. Gegen 11 Uhr vormittags zogen etwa 400 Personen durch die Frankfurter Allee. An der Ecke der Rathausstraße traten ihnen Polizeimannschaften entgegen und zerstreuten die Menge. Danach sammelten sich die Demonstranten erneut und zwar waren es diesmal 3000 Personen, die vor das Nichtenberger Rathaus zogen, wo sie ebenfalls von der Polizei aufgelöst wurden. Eine Deputation begab sich zum Oberbürgermeister und forderte Verbilligung und Beschlagnahme der angeblich zurückgehaltenen Lebensmittel und Kleidungsgegenstände. Eine dritte Ansammlung von etwa 300 Personen die das Ergebnis der Beratungen in der Parlaur abwarten wollten, wurde ebenfalls ohne Zwischenfall zerstreut. Um 12 Uhr mittags zogen 2000 Arbeitslose zum Rathaus Schöneberg. Ein Teil dieser Demonstranten war bereits in die Rathausräume eingedrungen und verlangten von der Kassenerwaltung die sofortige Auszahlung von Geldern. Die Polizei erschien und die Ruheherder wurden hinausbesördert.

London, 25. September. (Großes Grubenunglück in Schottland.) In die Kohlenruben von Redding bei Salford in Schottland brachen plötzlich große Wassermassen ein, während ungefähr 70 Bergleute in der Grube

beschäftigt waren. 40 von ihnen sind noch in der Grube eingeschlossen. 6 Arbeiter gelang es, sofort zu entkommen. Es wurden sofort veranfaßte Rettungsaktionen eingeleitet. Während der Rettungsarbeiten hörte man in einem Stollen laute Hilferufe. Man nimmt an, daß in diesem Stollen noch weitere Arbeiter verunglückt sind. Durch die Rettungsaktion konnten bisher 16 Arbeiter gerettet werden. Man hegt nur geringe Hoffnungen, den anderen eingeschlossenen Bergmännern Hilfe bringen zu können.

Neueste Meldungen.

Notverordnung der Reichsregierung.

Berlin, 27. September. In später Nachtstunde geht der Berliner Börsenzeitung eine Verordnung des Reichspräsidenten zur Wiederherstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf Grund des Artikels 48 Absatz 2 der Reichsverfassung zu. Im Artikel 2 ist die vorherrschende Gewalt dem Reichswehrminister übertragen.

Die Demokraten gegen die Bodenwährung.

Berlin, 27. September. Die Reichstagsfraktion der demokratischen Partei hat sich gestern in eingehenden Beratungen mit dem Vorschlag des Reichsfinanzministeriums über die Schaffung einer Bodenwährungsbank befaßt und hat die Ablehnung dieser Reform beschlossen.

Die Maßnahmen zum Abbau des passiven Widerstandes.

Berlin, 27. September. Die Reichsregierung hat die notwendigen Vorbereitungen zum schleunigsten Abbau der Ruhrfront getroffen. Sie wird unter anderen einen besonderen Kommissar mit der Abwicklung betrauen. Auch die großen Organisationen werden im Anschluß an die Kundgebung der Reichsregierung im Verlaufe des Donnerstag zu Besprechungen über den Abbau des passiven Widerstandes zusammentreten. Die Vertreter der freien Gewerkschaften und der sozialistischen Partei versammeln sich diesbezüglich in den nächsten Tagen in Siegen.

Frankreich erwartet offizielle deutsche Vorschläge.

Paris, 27. September. Wie der Pariser Berichtserstatter der Telegraphen-Union erzählt, erwartet die französische Regierung vom Kabinett Stresemann Zurückziehung aller Verordnungen, welche den passiven Widerstand betreffen, offizielle Vorschläge zur Lösung des Reparationsproblems.

Sind Sie mit Ihrem Warenabfah nicht zufrieden?

Inferieren Sie

im vorliegenden Blatte. Das Publikum weiß ja sonst nicht, was Sie alles zu verkaufen haben.

Vorausichtliche Witterung.

Sonnabend: Bismlich mild, vorwiegend trocken, teilweise heiter. — Sonntag: Abwechselnd heiter und wolfig, kein oder wenig Regen, Nacht sehr kühl, Nachmittags mild, Strichweise Morgennebel. — Montag: Teils heiter, teils wolfig, vorwiegend trocken, Nacht kühl, Tag mild.

Gingefandt.

Die Redaktion steht dem Inhalt der eingesandten Artikel fern und übernimmt nur die redaktionelle Verantwortung.

Hilfe für den Lebensmittelkleinhandel.

Für Preußen hat der Staatskommissar für Volksernährung am 25. August eine Verfügung erlassen, durch die es dem Lebensmittelkleinhandel ermöglicht wird, auf Grund der täglich notierten Großhandelspreise und einer von der Preisprüfungsstelle festgesetzten Spanne zu Tagespreisen zu verkaufen. Dieser Verfügung muß unbedingt auch für die außerpreussischen Landesteile Geltung verschafft werden, wenn dem Ruin des Lebensmittelkleinhandels Halt geboten werden soll. Folgt die hiesige Landesregierung nicht dem Beispiel der preussischen Behörden, so ist nicht nur das Geschäft des Lebensmittelkleinhandels, dessen Substanz sich von Tag zu Tag vermindert, besiegelt, sondern auch die Volksernährung in hohem Maße gefährdet, die letzten Endes für die aufs höchste gespannte innerpolitische Entwicklung ausschlaggebend ist.

Börse.

Hoffnungsvolle Tendenz der Londoner Börse.

London, 26. September. An der Londoner Börse herrschte infolge der Umänderung der Lage im Ruhrgebiete eine recht hoffnungsvolle Tendenz. Auffallend war besonders die Festigkeit französischer Sicherheiten sowie der bevorzugten Werte der Pariser Börse.

Kirchen-Nachrichten.

Pulsnitz. Freitag, den 28. September, 5 Uhr Sitzung der Kirchengemeindevertretung im Konfirmandenzimmer.

Vortragsordnung - zum - Kirchenkonzert

— Abschied des Herrn Oberlehrer Kantor Schneider — 30. Septbr. Kirche Bretinig Anfang nachm. 4 Uhr.

- 1. Orgelvorspiel. 2. Gott ist getreu. Motette für gem. Chor. Gulbins 3. Ich möchte heim. Lied für Sopran. Wermann 4. Religioso für Cello und Orgelbegl. v. Wilm 5. Ueber Nacht. Duett für Sopr. u. Bariton Hermann 6. Wenn ich nur dich habe. Lied für Bar. mit Cello- und Orgelbegl. Schneider 7. Der Jüngling zu Nain für Chor, Soli und Orchesterbegleitung. Schwalm.

Mitwirkende: Frau u. Herr Pf. Schneider, Bretinig Fr. Mark Herr Org. Hensel, Großröhrsdorf Herr Lehrer Schulze, Der Freiwillige Kirchenchor, Bretinig

Eintrittspreise: Altarplatz 10 Mill., Empore 6 Mill. Seitenschiff 4 Mill., 1. Schiff 2 Mill., 2. Schiff 500 000 M.

Ausschneiden! Vortragsordnungen werden nicht gedruckt.

Die unterzeichnete Fußballabteilung gestattet sich hiermit ihre Mitglieder, sowie die werten Angehörigen zu dem am Sonntag, den 30. Septbr. 1923 stattfindenden

Vergnügen

bestehend aus Theater und Ball, im Hotel Schützenhaus ergebenst einzuladen.

Einlaß 5 Uhr. Anfang 6 Uhr.

Gäste sind herzlich willkommen!

Fußballabteilung

im Turnverein „Turnerbund“, Pulsnitz.

Turnerbund Pulsnitz

Sonnabend, 29./9. 23, 1/8 Uhr abends Hotel „Grauer Wolf“ für Mitglieder

gemütliches Beisammensein mit Länzchen.

Der Turnrat.

Nur für Wiederverkäufer

offerieren wir: Bettzeug, Barchent, Hemdentuch, Schürzen, Messel, Hemden, Blanddruck, Blau-Dowlas und sämtliche Baumwoll-Waren. Lagerbesuch stets lohnend.

Bernstein & Co., Webwaren-Erzeugnisse Dresden - A., Frauenstr. 12. Tel. 19160.

Lindenhof - Diele Radeberg.

Vornehmes Haus von von bestem Ruf Hervorragend geeignet für gesellschaftliche Ausflüge. Jeden Donnerstag und Sonntag

Schmidt-Philipp Konzerte.

Hüchle u. Kellner preiswert Autobussen. In aller Herzlichkeit ladet ein Willy Noack.

Trockenes Brennholz

und prima Stockholz

nach Gewicht empfiehlt Baumeister Mägel.

Zu verkaufen

Ein eleganter Cutaway

mit Weste u. gestr. Hose für mittlere Figur preiswert zu verkaufen. Zu erfragen in der Wochenblatt-Geschäftsstelle.

Inferate für alle Zeitungen

vermitteln vollständig kostenlos E. E. Förster's Erben, Buchdruckerei, Pulsnitz.

Wer seinen Mitmenschen durch Wort und Schrift imponieren, sein Ansehen und seine gesellschaftliche Stellung heben und in den Aufgaben des Lebens Erfolg haben will, kaufe sich

das Meisterschaftssystem d. deutschen Sprache

Eine praktische Anleitung, um in kurzer Zeit imponierend, sicher, richtig und erfolgreich sprechen und schreiben zu lernen, sowie an praktischen Beispielen das Schreiben von Briefen, Rundschreiben, Geschäftskorrespondenzen, Eingaben an Behörden, Anzeigen, Diktationen, Rechnungen, Schuldscheine, Verträge, Protokollen, Testamenten, die Anwendung der Buchführung, des Wechsel- und Scheckverkehrs und der Titulaturen gut und sicher zu lernen. Bearbeitet von Karl Martens.

Zweite vermehrte Auflage. Preis des Werkes 60 000 Mark in elegantem Aufbewahrungskasten.

Kann gegen Nachnahme oder Einsendung des Betrages bezogen werden durch die Rosenthal'sche Verlagsbuchhandlg. in Leipzig 23.

Gareibmaschinen - Reparaturen

aller Systeme werden sachgemäß erledigt.

A. Braunersreuther, Großröhrsdorf, Adolfsstr. 270 k 2. Fernspr. 98.

Spül-Apparate

Spülkannen, Clysos, Schläuche, Vorfallbinden, Unterlagen, Leibbinden, Monstergürtel, Frauentropfen. (Damenbedienung durch meine Frau).

W. Heusinger, Dresden.

1. Geschäft: Am See 37, nächst Hauptbahnhof.

2. Geschäft: Jüdenhof 3, nächst Altmarkt u. Neumarkt.

Seifen- und Schuheremefabrikation im Hause

richten wir ein - Dauernde und sichere Existenz, besondere Räume nicht nötig. Ausk. kostenl. Rückp. erw.

Chemische Fabrik Heinrich & Münkner Zeitz - Ansdorf.

Stege u. Hüfner zu kaufen gesucht.

Off u. J. 27 an die Wochenblatt-Geschäftsstelle.

Mitteilungen Briefumschläge

fertigen billigst E. L. Försters Erben.